

Pilotversuch Lernzeiten im Pakt für den Nachmittag an der Wilhelm- Arnoul- Schule

Mina Maghrour

Zeiten, in denen die Kinder in ihrem Lernen und der Selbstorganisation von pädagogischem Fachpersonal begleitet und unterstützt werden

Zeiten, in denen die Kinder individuell gefördert werden

Zeiten zum Üben und Festigen von bereits erworbenem Wissen

Lernzeiten

Zeiten, in denen Kinder selbstorganisiert Aufgaben erledigen

Zeiten, die auch am Unterrichtsanfang liegen können


Zusätzliche Unterrichtszeiten im Schulvormittag, die Hausaufgaben ersetzen

Die Unterschiede

Hausaufgaben		Lernzeiten
Elternhaus und Ganztagsbetreuung		Individuelle Bedürfnisse und Arbeitsvorlieben
Einzelarbeit		Unterschiedliche Arbeitsmaterialien
Oft nicht erledigte Hausaufgaben		Individuelles Arbeitstempo
Unmotivierte Kinder		Übungseinheiten
Erschwerte Angleichung von Bildungschancen		Erleichtern der Angleichung von Bildungschancen
Qualität der HA		Fordern und fördern
Konflikte		Verminderung der täglichen Organisation
		Unterschiedliche Sozialform
		Keine schwerer Schulranzen



Voraussetzungen:



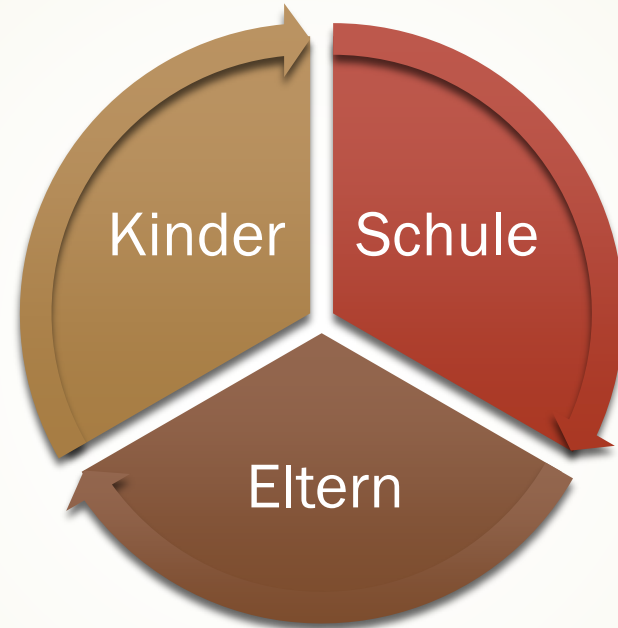
Rhythmisierung des Unterrichts, Veränderung
der Lernumgebung für selbständiges Lernen und
Arbeiten der Kinder

Ziele des Lernzeitkonzepts

Als Vorbereitung auf die weiterführenden Schule

Individuelle Förderung und Forderung	<ul style="list-style-type: none">⇒ Durch individuelle Lernpläne⇒ Durch Phasenwechsel des Unterrichts: Pädagogen weniger Lehrende sondern Lernbegleiter⇒ Kleinere Lerngruppen
Effektives Lernen	<ul style="list-style-type: none">⇒ Durch Doppelsteckungen in der Lernzeit
selbständigen Lebens	<ul style="list-style-type: none">⇒ Durch Wochenpläne⇒ Durch individuelle Zeiteinteilung
Minderung sozialer Ungleichheit	<ul style="list-style-type: none">⇒ Durch Unterstützung aller Kinder
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none">⇒ Durch gleichbleibende Bezugspersonen, Ritualisierung von Lernabläufen und Material⇒ Kinder lernen Selbstorganisation

Chancen und Nutzen eines Lernzeitkonzeptes



- ☺ Effektives Lernen durch individuelle Lernpläne
- ☺ Mehr Zeit für die Kinder
- ☺ Unterstützung in Kleingruppen
- ☺ Entlastung in den Nachmittags-/Abendbereichen
- ☺ Zeiten für Alltagslernen und kulturelle Teilhabe

Wie Kann die Umsetzung gelingen?

- Effektive und bedürfnisorientierte Übungsphase für die Kinder gestalten
 - Erarbeitung von Lerninhalten
 - Selbständige Auseinandersetzung mit neuen Lerninhalten
 - Partner- bzw. Gruppenarbeit
 - Trainieren von selbstbestimmtem und selbstständigem Lernen
 - Feste Übungseinheiten
- Elternarbeit
 - Regelmäßige Lernentwicklungsgespräche mit Eltern /Kindern
 - Lernrituale im Elternhaus

Was bedeutet das ?

➤ *Lernzeitorganisation - Kinder*

- Lernzeiten als zusätzliche Unterrichtsstunde - veränderter Stundenplan mit neuen Zeiten
- Orientierung der Dauer der Lernzeiten an der wöchentlichen Hausaufgabenzeit laut Schulgesetz
- Für besondere schulische Veranstaltungen können geänderte Unterrichtszeiten gelten



➤ *Lernzeitorganisation - Lehrerinnen*

- Verbindliche Vorbereitungen und Verabredung durch Klassenlehrerin und CO-Lehrerin
- Erstellung individueller LZ-Pläne
- Differenzierung der LZ- Pläne
- Dauer eines Lernzeitplanes
- Anschaffung von unterschiedlichen Materialien für die Lernzeit



➤ *Lernzeitorganisation - Eltern*

- Einsicht in die Inhalte der Lernzeit über die Lernzeitordner
- Lernzeitplan wird von Eltern regelmäßig abgezeichnet
- Elterngespräche werden mindestens halbjährlich geführt
- Hospitationen



„Nicht das Kind soll sich der
Umgebung anpassen,

Sondern wir sollten die
Umgebung dem Kind anpassen.“

Dr. Maria Montessori

Lernzeit-Plan



Anregungen für Lernanlässe im Alltag 1./2. Schuljahr

Lesen	Schreiben	Rechnen	Allgemein
<ul style="list-style-type: none"> ➤ vorlesen ➤ Gemeinsam mit den Kindern lesen ➤ Stadtteilbibliothek (Bücher ausleihen und lesen) <p>Wichtig: Kinder entscheiden selbst, was sie lesen wollen!!!</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kinder Erlebnisse erzählen lassen ohne beim Sprechen zu unterbrechen 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Laute zuordnen: Bild zeigen- welchen Laut hörst du am Anfang? z.B. A- Affe ➤ Kleine Briefe schreiben lassen- immer lautgetreu ➤ Kleine Geschichten schreiben lassen -- alleine 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Zahlenzerlegung bis 10 und später bis 20 $4=2+2$ ➤ Zahlenfreunde $8+2; 7+3$ ➤ Zahlen vorwärts/ rückwärts/ Zahlensprünge 2,4,6,... ➤ Geldmünzen und Scheine erkennen ➤ Zahlenzerlegung bis 100 ➤ 1x1 Übungen 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Gemeinsam kochen und backen Rezept lesen, Zutaten abmessen/abwiegen ➤ Einkaufen Einkaufszettel lesen, Zutaten suchen, bezahlen, Wechselgeld nachrechnen

Anregungen für Lernanlässe im Alltag 3./4. Schuljahr

Lesen	Schreiben	Rechnen	Allgemein
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kinder vorlesen lassen Geschichten, Rezepte, Spielanleitungen ➤ Stadtteilbibliothek Bücher ausleihen und lesen) Wichtig: Kinder entscheiden selbst, was sie lesen wollen!!! 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Alltagschreiben: Briefe, Einkaufszettel, Merkzettel, Rezepte, Wunschzettel schreiben lassen ➤ Rechtschreiben: Rechtschreiben übt man durch genaues Sprechen auch der Endungen. ➤ Wortschatz: Gegenteile finden (kalt- warm, lang- kurz) Rätselfragen stellen Wortspiele 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Einmaleins üben/ automatisieren ➤ In großen Schritten vorwärts und rückwärts zählen (Zahlenfolgen) ➤ Kopfrechnen trainieren Z.B. $800+200= 1000$ $1000-200-100= 700$ ➤ Sachrechnen mit den Kindern entwickeln und ausrechnen 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Gemeinsam kochen und backen Rezepte lesen, Zutaten abmessen/abwiegen ➤ Einkaufen Einkaufszettel lesen, Zutaten suchen, bezahlen, Wechselgeld nachrechnen



„Man kann einen Menschen nichts lehren,
man kann ihm nur helfen, es in sich selbst
zu entdecken.“


Zitat von Galileo Galilei (1564- 1642)

Die Zeiten an der WAS (1/2)

Zeit	MO	Di	Mi	Do	Fr
7.50-8.30	FÖ	FÖ	FÖ	FÖ/ Reli	FÖ
8.30-09.15	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan
09.25-10.15	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan
10.35-11.20	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan
11.20-12.40	Nach Plan	<i>Ruhephase</i>	<i>Ruhephase</i>	<i>Ruhephase</i>	Nach Plan
12.40-14.00	--	<i>LZ</i>	<i>LZ</i>	<i>LZ</i>	--

Die Zeiten an der WAS (3/4)

Zeit	MO	Di	Mi	Do	Fr
7.50-8.30	FÖ	FÖ	FÖ/ Reli	FÖ	FÖ/ Reli
8.30-09.15	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan/ Reli	Nach Plan	Nach Plan/ Reli
09.25-10.15	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan
10.35-11.20	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan
11.20-12.15	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan	Nach Plan
12.15-13.30	Nach Plan	<i>Ruhephase</i>	<i>Ruhephase</i>	<i>Ruhephase</i>	--
13.30-15.00	--	<i>LZ</i>	<i>LZ</i>	<i>LZ</i>	--



„Die Aufgabe der Umgebung ist nicht, das Kind zu formen, sondern ihm zu erlauben, sich zu offenbaren.“

Dr. Maria Montessori

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Offene Fragen

